

Vielfalt in Studium und Lehre

FBW/MI

Prof. Dr. Wikarski

Patric Bruns, Philipp Pottenstein, Marc Seidel

Im Rahmen des Projektes werden Geschäftsprozesse aus den Organisationseinheiten der Technischen Hochschule aufgenommen und modelliert. Nach der Konsolidierung der Teams hat jedes der 6 Teams Interviews mit Ansprechpartnern der untersuchten Organisationseinheiten geführt, um relevante Prozessinformationen aufzunehmen. Ziel war es dabei, dass jedes Teammitglied die Möglichkeit erhält, mindestens einen Geschäftsprozess zu modellieren. In Phase 1 wurden die Prozesse mit der KSA-Methode (Kommunikations-Struktur-Analyse) nach Konventionen der TH Brandenburg in SemTalk modelliert. Nach Verifizierung der Modelle durch die Interviewpartner um eventuell aufgetretene Fehler oder Probleme zu klären, gilt es nun in Phase 2 die Modelle in BPMN (Business Process Model and Notation) zu modellieren. Die Verwaltung und Organisation der modellierten Prozessmodelle wird durch einen MS Sharepoint realisiert, der bereits in vorangegangenen Prozessmodellierungsprojekten eingerichtet wurde.

- erlerntes Wissen unmittelbar praktisch anwenden
- Wissen und Erfahrungen im Team teilen
- Ressourcen planen und einsetzen
- Verantwortung übernehmen, selbstständiges Arbeiten
- Umgang und lösen von Konflikten und Problemen

- Förderung der sozialen Kompetenz

- nützliches Wissen erlangt zu haben
- gute Aussichten für einen späteren Einstieg ins Berufsleben

